

<b>Antrag der Fraktion Marburger Linke</b>	<b>Vorlagen - Nr.:</b> <b>Status:</b> <b>Datum:</b> <b>Eingang:</b>	<b>VO/1829/2012</b> <b>öffentlich</b> <b>19.11.2012</b> <b>15.11.2012</b>	<b>TOP</b>
<b>Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>			
<b><u>Beratende Gremien:</u></b>	<b>Ausschuss für Soziales, Jugend und Frauen Haupt- und Finanzausschuss Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>		

## **Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. Wohnungsberichterstattung**

Beschluss:

**Der Magistrat wird aufgefordert, eine regelmäßige Wohnungsberichterstattung für die Universitätsstadt Marburg zu realisieren.**

**Dafür werden entsprechende personelle Kapazitäten geschaffen.**

### **Begründung:**

Der Ortsverein der SPD am Richtsberg hat am 28.10.2012 gefordert: „Damit wir in der Stadt Marburg wissen, welcher Raumbedarf wirklich notwendig sein wird, muss dringend eine Wohnraumplanung durchgeführt werden. Hierzu bedarf es eines Wohnungsberichtes, den die Stadt Marburg erstellen soll“. Nicht nur angesichts der Tatsache, dass eine große Anfrage der Fraktion Marburger Linke zur Wohnungssituation aus dem Juni 2012 bis heute nicht beantwortet ist, begrüßt die Fraktion Marburger Linke den Vorschlag vom Richtsberg ausdrücklich. Es ist an der Zeit, dass der Magistrat seine Wohnungspolitik auf einer soliden Datengrundlage entwickelt.

**Halise Adsan  
Tanja Bauder-Wöhr  
Henning Köster  
Jan Schalauske**